



Isle of Iona

MYSTISCHE KLOSTERINSEL

EUROPA > SCHOTTLAND > HIGHLANDS & INSELN

Mit einer kleinen Fähre geht es von der Isle of Mull über türkisfarbenes Wasser zur friedvollen, abgelegenen **Insel Iona** - die Wiege des keltischen Christentums und Grabstätte nahezu aller schottischen Könige, darunter Macbeth. Die winzige Insel, sie ist nur knapp 5km lang und hat eine Fläche von 8,8 km², gehört seit Jahrhunderten zu einem bedeutenden Ziel für Pilger aus der ganzen Welt und bis heute gilt es als ein spirituelles Zentrum in Schottland. Der Heilige St. Columba gründete hier um 563 n.Ch. **Iona Abbey** und verbreitete das Christentum in Schottland. Im Iona Heritage Center können sich Besucher über das wechselvolle Leben auf der Insel im Laufe der Jahrhunderte informieren. Auf einem Spaziergang über die Insel kann man zahlreiche Seevögel beobachten und die besondere Atmosphäre dieses Ortes genießen.

Ionas höchster Punkt ist mit 101 Metern über der Meeresoberfläche der Dún I, von dem aus man eine weite Aussicht genießen und bei klarem Wetter auf die Hebriden in Ionas Umgebung blicken kann. Hier findet sich auch die „Quelle der Ewigen Jugend“, wo St. Brigid von Irland das Wasser gesegnet haben soll. Pilger erfrischen sich hier, um mit dem Trinken des Wassers einen Neuanfang zu symbolisieren.